Introduction

Musikmachen ist meist eine gemeinschaftliche Aktivität, sei es im Blasorchester, in der Big Band oder als Instrumentalist in einer Jazzcombo. Und die Aufgabe, den Rhythmus, die Melodie, den Sound, die Intonation, die Dynamik und die Artikulation auf gemeinsame Nenner zu bringen stellt jeden jungen Musiker vor neue Herausforderungen. Der vorliegende Band ist eine vielschichtige Erweiterung der Easy Pop & Jazz Duets, BU 2133 und bietet die Möglichkeit, die Stücke nun auch im vierstimmigen Satz zum Klingen zu bringen. Ziel dieses Buches ist es, die bestmögliche Vorbereitung für ein gelungenes Ensemblespiel speziell im Bereich der Big Band und Pop anzubieten.



Foto: Christian Winninghoff by Rüdiger Knuth

Über den Autor

Der Trompeter und Flügelhornist Christian Winninghoff absolvierte sein Musikstudium an den Hochschulen in Den Haag und Köln. Christian produzierte bislang drei Solo-CDs unter eigenem Namen und wirkte als Musiker, Komponist und Arrangeur an zahlreichen Konzerten und Studioaufnahmen mit, für Bands wie der *Jazzkantine* oder dem *Cologne Contemporary Jazz Orchestra*. Als Instrumentalpädagoge entwickelte er individuelle Programme für Anfänger und Wiedereinsteiger mit dem Schwerpunkt Jazz und Improvisation. Christian leitet den Fachbereich Blechblasinstrumente und Jazz an der Musikschule Sankt Augustin.

Easy Pop & Jazz Quartets

Die Easy Pop & Jazz Quartets bestehen aus 15 vierstimmigen Bläser-Arrangements. Diese sind in insgesamt 4 kombinierbaren Ausgaben (Brass, Saxes in Bb, Saxes in Eb, Flöte/Klarinette/Horn/Tuba) für alle Bläserklassen bzw. Big Band-Blasinstrumente erhältlich und bieten einen optimalen Einstieg in das Thema Jazz, Big Band und Improvisation. Wir Iernen jazz- und popmusiktypische Themen und Stilistiken wie Swing, Bebop, Latin, Salsa und Funk in einfacher Form kennen und beschäftigen uns mit jazztypischer Rhythmik wie der Swing-Phrasierung oder den unterschiedlichen Artikulationstechniken. 10 der 15 Stücke enthalten zudem Soloformen und bieten somit gute Grundlagen, um einmal das Improvisieren auszuprobieren. Ideal für den Jazzunterricht in Musikschulen, auf Workshops und für Bläserklassen ab dem zweiten Jahr!

Noch ein paar Tipps...

Die ersten Stücke sind bewusst auf leichtem Niveau gehalten und sollten auch für Beginner recht schnell zu bewältigen sein. Wenn Ihr zusammen spielt ist es übrigens von großem Gewinn, die Stimmen untereinander zu tauschen, beispielsweise sollten die zweiten und dritten Stimmen auch mal die Hauptmelodie gespielt haben. Unter den Titeln habe ich Euch übrigens zu jedem Stück Spieltipps und Infos zusammengestellt. Möglichkeiten zum mp3-Download der Stücke findet ihr auf der Verlagsseite www.uetz.de/music. Dort gibt es auch die Wendestellen, Seite 26, 27 und 36, zum Herunterladen. Diese Seiten dürfen auch kopiert werden.

Habt ihr Fragen, Kritik. Anregungen oder Interesse an Infos zu Unterricht/Workshops oder meinen musikalischen Projekten? Ich freue mich über Euer Feedback! Meldet Euch einfach unter: mail@winmusic.de und besucht meine Seite www.winmusic.de!

Ich wünsche Euch stets viel Freude mit der Musik!!!

Christian Winninghoff

Easy Pop & Jazz Quartets - Christian Winninghoff

Ausgabe: 1. Querflöte in C, 2. Klarinette in Bb, 3. Horn in F, 4. Tuba in C

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Titel	Länge	Seite
1	The Swing Thing	0:55	5
2	Easy Going Blues	2:00	6
3	The Rhythm Is It	2:00	8
4	Cats & Rats	1:05	10
5	Una Cerveza Por Favor	1:35	12
6	Big Bandits	1:40	14
7	Loose Blues	1:40	16
8	Cloud Nine	1:55	18
9	Late Night Blues	2:00	20
10	To Be Or Not To Bop	1:10	22
11	On The Beach	1:50	24
12	Step-By-Step	1:45	27
13	Soul Nuts	1:05	30
14	Birdy	1:50	32
15	New Mode	2:05	34

Diese Ausgaben sind bisher erschienen und miteinander kombinierbar:

- A) Brass: 1.-3. Trompeten in Bb und 4. Posaune (in C), BU 4114, M-2064-0193-0
- B) Saxofone in Bb: 1. Sopransax oder Klarinette, 2.-4. Tenorsax, BU 7084, M-2064-0194-7
- C) Saxofone in Eb: 1.-3. Altsax, 4. Baritonsax, BU 7085, M-2064-0195-4
- D) 1. Querflöte in C, 2. Klarinette in Bb, 3. Horn in F, 4. Tuba in C, BU 5929, M-2064-0204-3

Easy Going Blues

= 120

- Easy Pop & Jazz Quartet No. 2 -

Christian Winninghoff

Spieltipp:

Beim 'Easy Going Blues' steht auf den meisten Viertelnoten das Artikulationszeichen ^. Dieses wird als *marcato* bezeichnet. Stelle diese betonten Noten heraus und setze sie von den folgenden ab! In B besteht die Möglichkeit zum Improvisieren über die zwölftaktige Bluesform.

Shuffle-Feel







The Rhythm Is It!

= 166

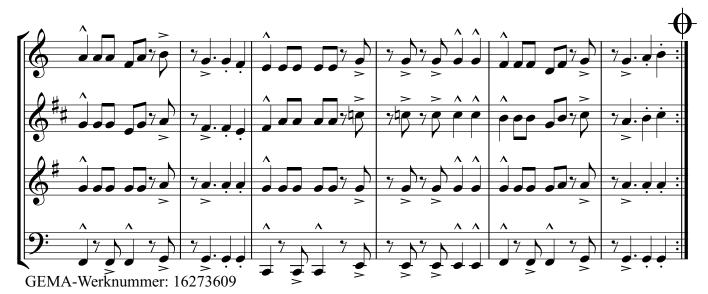
- Easy Pop & Jazz Quartet No. 3 -

Spieltipp:

Entwickelt als Ensemble ein Gespür für ein gutes, gemeinsames Timing im schnellen *Swing Feel* dieses Stückes! Versucht, die alleine stehenden akzentuierten Achtelnoten vollkommen synchron zu phrasieren!







Cats & Rats

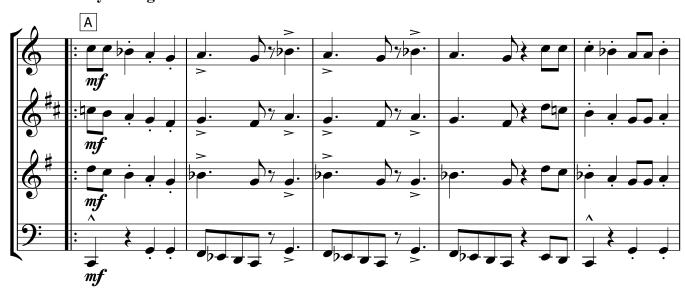
- Easy Pop & Jazz Quartet No. 4 -

Spieltipp:

= 135

In den Takten 11/12 und 15/16 dieses Swing-Stücks findest Du *chromatische* Töne (Halbtonabstände) in der Melodie. Versuche hier, beim Phrasieren möglichst keine Luftlücken entstehen zu lassen! Du kannst alternativ diese Stellen auch *legato* (gebunden) spielen.

Easy Swing







Una Cerveza Por Favor

= 132

- Easy Pop & Jazz Quartet No. 5 -

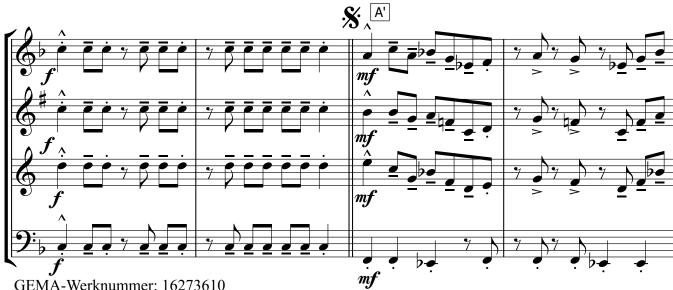
Spieltipp:

Du findest ins richtige Salsa Feel (Achtung: gerade Achtel!), wenn Du die Artikulationszeichen, vor allem die abgetrennten staccato-Noten an den Enden der Phrasen möglichst genau einhältst. Im Salsa-Stil solltest Du als Bläser klar und selbstbewusst klingen und nicht zu leise spielen.

Salsa-Feel - Straight 8ths







GEMA-Werknummer: 16273610
12 BU 5929 © Copyright 2019 by Musikverlag Bruno Uetz, Germany M-2064-0204-3

Big Bandits

= 156

- Easy Pop & Jazz Quartet No. 6 -

Spieltipp:

Es macht großen Spaß, dieses Stück, nachdem Du den recht eingängigen Rhythmus gelernt hast, *auf Tempo* zu üben. Steigert die Metronomeinstellung, sobald der Rhythmus sicher swingt!

Swing Feel







Loose Blues

- Easy Pop & Jazz Quartet No. 7 -

16

Spieltipp:
Die Struktur dieses Stückes entspricht der zwölftaktigen *Blues Form*, diesmal im geraden *Rock Feel* und mit Auftakt. Es folgt ein dreistimmig gesetzter Solo-Chorus ab Buchstabe B mit Dopplung der Melodie in der 4. Stimme.

Blues Rock Feel - Straight 8ths



Cloud Nine

 \bullet = 72

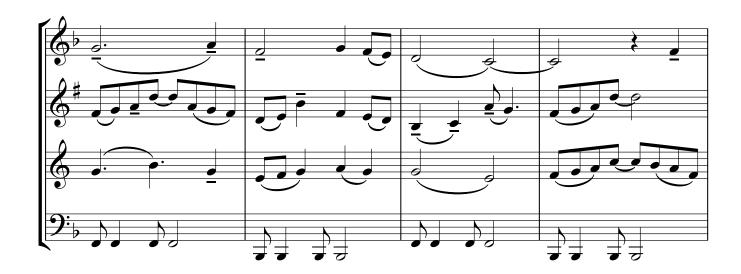
- Easy Pop & Jazz Quartet No. 8 -

Spieltipp:

Dieses lyrische Stück klingt besonders schön, wenn Du es weich phrasierst und die *legato*-Bögen zum Klingen bringst. Die zweite Stimme hat viel eigenständige Melodik und stellt den weitaus anspruchsvolleren Part dar. Versucht, das Tempo nicht zu verlangsamen und die entstehenden Akkordflächen sauber zu intonieren!

Ballad - Straight 8ths







Late Night Blues

- Easy Pop & Jazz Quartet No. 9 -

Spieltipp:

= 116

Spiele die Achtelnoten in der Coda scharf akzentuiert aber und mit offenem Sound! Die Soloform ist eine achttaktige verkürzte Bluesform über die beiden Akkorde der ersten und vierten Stufe.

Heavy Swing Feeling







= 175

To Be Or Not To Bop

- Easy Pop & Jazz Quartet No. 10 -

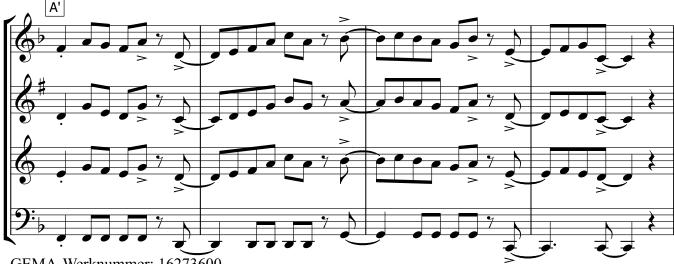
Spieltipp:

Bebop bezeichnet den prägenden amerikanischen Jazzstil der 1940er Jahre. In dieser Zeit wurden die Tempi schneller, die Jazzthemen komplexer, die Improvisiertechniken virtuoser. Der Altsaxophonist Charlie Parker sowie der Trompeter Dizzy Gillespie stehen stilbildend für diese erste Generation des Modern Jazz. Versuche, dieses Stück mit treibender Energie zu spielen. Es macht großen Spaß, Takt1-16 erstmal unisono (d.h. alle Musiker spielen die 1. bzw. 4. Stimme) zu üben, und erst danach in die Dreistimmigkeit zu wechseln.

Fast Swing







On The Beach

= 116

- Easy Pop & Jazz Quartet No. 11 -

Spieltipp:

Bossa Nova ist ursprünglich ein brasilianischer Musik- und Tanzstil. Populär ist er geworden vor allem durch die Kompositionen Antonio Carlos Jobims. Spiele Stücke im Bossa Feel mit viel Leichtigkeit in der Phrasierung. Im Gegensatz etwa zur Samba sind die Tempi etwas langsamer, der musikalische Ausdruck insgesamt entpannter.







Step-By-Step

= 140

- Easy Pop & Jazz Quartet No. 12 -

Spieltipp:

Die harmonische Struktur des 'Step-by-Step'-Themas besteht im Kern aus zwei verschiedenen II-V-I-Verbindungen, einer Akkordverbindung, die wir in vielen Songs und Jazz Standards wiederfinden. Die Begleitung der Soloform C ist arrangiert in Form einer sogenannten Glocke (bell). Die Einzelstimmen spielen ihre jeweiligen Einsatztöne um eine Viertelnote versetzt an.



Soul Nuts

- Easy Pop & Jazz Quartet No. 13 -

Spieltipp:

Der musikalische Puls im *Half Time Feel* entspricht einer Betonung der Taktschwerpunkte auf die Zählzeiten der Halben (1 und 3). Ziel ist es also, beim Spielen 'in Halben' zu zählen, was einem recht hohen Tempo entspricht. Bevor das klappt, solltest Du anfangs im langsameren Tempo üben und in Viertelnoten zählen, bist Du rhythmisch vollkommen sicher bist.

Soul Funk

Half-Time-Feel







Birdy

- Easy Pop & Jazz Quartet No. 14 -

Spieltipp:

Spiele die Viertelnote im zweiten und sechsten Takt kurz aber betont und akzentuiert und denke daran, die Achtelnoten gerade zu spielen, also <u>nicht</u> zu 'swingen'! Das Stück hat ein heiteres, positives Feel.

Half-Time Afro Pop Straight Eights



New Mode

- Easy Pop & Jazz Quartet No. 15 -

Spieltipp:

Während die ersten beiden Stimmen das modale Thema in Quarten vorstellen, erfülen die zweite und dritte Stimme eine kontrapunktische Funktion: sie sind als Gegenstimmen Bassersatz mit jeweils gleicher Rhythmik.

Modal Swing





